



Das Ortsvorsteher-Drama von Ripsdorf

Jeckerei und viel Kreativität: Der Zoch am Veilchendienstag war wieder sehenswert

VON STEFAN LIESER

Ripsdorf. Das beherrschende Thema – auf jecke Art kommentiert – im sehenswerten Zoch durch Ripsdorf war das Fehlen eines Ortsvorstehers – oder einer Ortsvorsteherin – im Ort.

Das kann kaum an mangelnden Kandidaten liegen: In der Fußgruppe von Desirée Kremer gingen sie gleich im halben Dutzend im Zoch mit. Die Gruppe um Herbert und Clemens Peetz hat das „Drama von Ripsdorf“ in den „Ripsdorf Studios“ auf ihrem Festwagen gleich verfilmt. Oskarverdächtig sei das, so die Ansicht der Filmhelden auf dem Wagen, von Charlie Chaplin bis Superman, und von Darth Vader bis Audrey Hepburn. Matthias Schoenen und seine Indianer-Clique wiederum verkündeten, dass man keinen neuen Ortsvorsteher brauche: „Wir haben ja den Manitou!“

Zwei Ripsdorfer Jecken hatten besonderen Grund zur Freude: Der ganze Zoch war in diesem Jahr Martin Peetz, Präsident des KV Ripsdorf, gewidmet, der seinen 60. Geburtstag feierte. Auch Karola Esser wurde überrascht, die am Sonntag zum 50. rundete. Esser ist Mitglied einer



„Ripsdorf verloren“: Das Drama um das Fehlen des Ortsvorstehers verfilmte diese Ripsdorfer Gruppe auf ihrem Wagen. Fotos: Stefan Lieser



Aus Waldorf war Prinzessin Manuela dabei.



Aus Tausenden Papierrosen war der blaue Elefant gebaut.



Zum 50. Geburtstag gab's einen Wagen für Karola Esser.



Gewidmet war der Zoch KV-Präsident Martin „Mamba“ Peetz.

kleinen Wandergruppe, und die Freunde hatten das Hobby zum Mottowagen gemacht: Mit Wanderkarten, Bank, Proviant und Wegezeichen – „nur vom Eifelverein geliehen, nicht geklaut“, so Esser.

Promis für einen Tag waren auch Prinzessin Manuela I. aus Waldorf, die auf dem Prinzenwagen des KV Waldorf dabei war – und Greta Thunberg alias Mia Geister aus Bonn, in Ripsdorf über Karneval zu Besuch. Aus ein paar Metern Entfernung wirkte Mia der Klimaaktivistin zum Verwechseln ähnlich, das berühmte „Skolstreik für Klimatet“-Schild trug sie umgehängt.

Vor allem aus Ripsdorf, aber auch aus Dollendorf, Lommersdorf, Hüngersdorf, Rescheid, Esch und Steffeln waren die Jecken, insgesamt 18 Positionen gab's im Zoch. Darunter gleich vier Musikkapellen: Vornweg wie immer die Ripsdorfer Show Fanfares mit dem Damenballett und Nachwuchstanzgarde, dann im Zug der Musikverein Lommersdorf, der Spielmannszug Dollendorf und das Jugendblasorchester Rescheid. Es war wieder ein wunderschöner Zoch in Ripsdorf – was sich auch in der Zuschauerzahl niederschlägt.

Phantasia LAND

Neues Jahr – neue Chance!
Werde ein Teil des Teams und komm zum



Steig ein und begib Dich mit uns auf eine spannende Fahrt durch das PhantasiaLand!

Unterstütze uns ab April z.B. an unseren preisgekrönten Attraktionen, im Verkauf unserer leckeren Snacks oder in der Reinigung unserer Parkanlage!



Wir zahlen Dir einen fairen Stundenlohn von 10 € sowie Sonn- und Feiertagszuschläge. Weiterhin erhältst Du ein vergünstigtes Jobticket (auch zur Privatnutzung), kannst Dich auf ein leckeres Mitarbeiterrestaurant freuen und hast die Möglichkeit Freikarten für das PhantasiaLand zu erhalten.

Du hast keine Zeit oder noch weitere Fragen?

Kontaktiere uns gerne unter

02232-36373

oder sende uns Deine Bewerbung an

bewerbungen@phantasiaLand.dvinci-hr.com

Weitere Informationen findest Du auf
www.phantasiaLand.de